



Mit Spaß dabei: Die Kinder sind von den abwechslungsreichen Tanzstunden begeistert. Es freuen sich mit: Tanzlehrerin Jessica Winter und Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Familie-Osthushenrich-Stiftung.

FOTO: VIVIEN THARUN

Das Körpergefühl stärken

Nachhaltig: Die AWO-Kindertagesstätte Haßkampstraße fördert mit Aktionen das Selbstbewusstsein der Kinder, schult Erzieher und bindet Eltern in die Entwicklung ein

VON VIVIEN THARUN

■ **Bünde.** Unter dem Motto „Starke Kinder, Starke Eltern, Starke Erzieher“ wird es im laufenden Kindergartenjahr in der Kita Haßkampstraße der Arbeiterwohlfahrt zahlreiche Aktionen geben, aus denen alle Beteiligten etwas für die Zukunft lernen können.

Ziel sei zum einen, den 55 Sprösslingen in der Einrichtung ein gutes Gespür für den eigenen Körper zu vermitteln und ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Zum anderen Eltern und Erzieher in diesen Entwicklungsprozess einzubinden. Eltern sollen die Fähigkeiten ihres Nachwuchses kennenlernen und dessen Selbstwertgefühl stärken. Die Erzieher sollen ihre eigenen Ressourcen besser einschätzen und angemessen mit Stresssituationen umgehen können.

Im vergangenen Kindergartenjahr erarbeitete Heilpädagogin

Annika Tismer für die Tagesstätte ein Konzept, das viele Aktionen vorsah. Um all die Vorhaben umsetzen zu können, brauchte die Einrichtung auch finanzielle Unterstützung. Tismer schickte darum einen Antrag an die Familie-Osthushenrich-Stiftung in Gütersloh. Diese Stiftung unterstützt Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen in ganz OWL. Die Zusage kam schon kurze Zeit später. Die Stiftung stellt nun 2.000 Euro zur Verfügung.

Neben der finanziellen Unterstützung durch die Stiftung gibt es auch praktischen Beistand. Zum Beispiel konnten die Kinder in diesem Jahr in Kooperation mit dem NABU Saft aus Äpfeln pressen, die sie mit ihren Eltern gesammelt hatten.

Das nächste Projekt ist nun ein Tanzkurs. Dieser wird über sechs Wochen gehen und von Kindertanzlehrerin Jessica

Winter geleitet. Winter hat bereits in zahlreichen anderen Kursen Unterrichtserfahrung mit Kindergartenkindern gesammelt. Von ihr lernen die Kleinen Tänze zu Kinderliedern, Rechts- Linkskoordination, Kreistänze und kleine Choreographien. Der Kurs fand erst zweimal statt, aber die Kinder sind bereits von Jessica Winter begeistert. Zum letzten Tanztermin kommen auch die Eltern.

»Uns geht es darum, die Eltern mit ins Boot zu holen«

Der Bielefelder Anbieter für Erlebnispädagogik Nature Concepts wird den Kindern vermitteln, wie sie Grenzen setzen können und lernen, die Grenzen anderer einzuhalten. Titel der Aktion ist: „Ringeln,

Rangeln, Raufen“. Nature Concepts werde zudem ein Teamtraining für Erzieher anbieten, in dem Stressmanagement vermittelt wird und eine Eltern-Kind-Aktion namens „Gemeinsam sind wir stark“ leiten, sagt Annika Tismer. Anfang des kommenden Jahres gibt es einen Elternabend, der über Verhalten, Gefühlsausbrüche und Konflikte mit dem Nachwuchs informiert. Der Elternabend steht unter der professionellen Leitung des Therapiehauses Westerbeck.

„Uns geht es darum, die Eltern mit ins Boot zu holen“, so Tismer. Mit dem Ende des laufenden Kindergartenjahres wird das Projekt „Starke Kinder, Starke Eltern, Starke Erzieher“ jedoch nicht zu Ende sein. Die über das Jahr gesammelten Erfahrungen sollen auch in der Zukunft in der Kindertagesstätte angewendet werden und die Familien bereichern.